

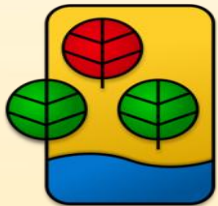


Schulstraße Puchenau

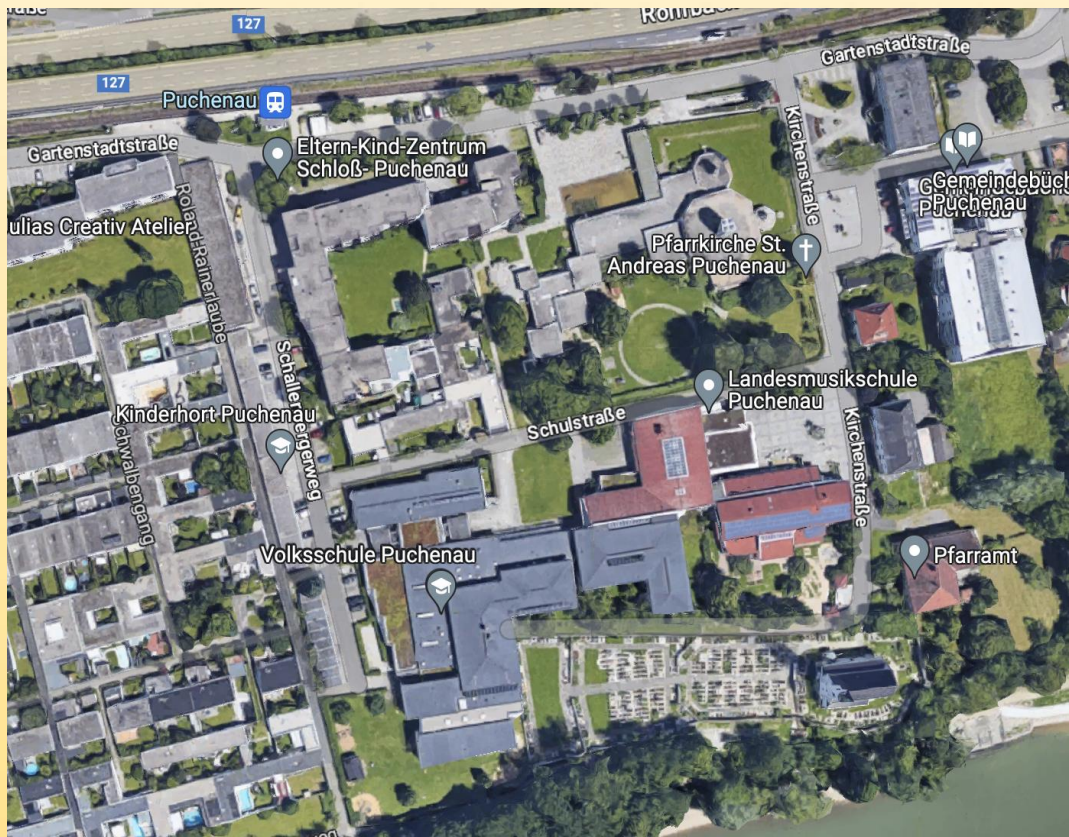
-

Die Erste in Oberösterreich

Bürgermeister Fritz Geyrhofer &  
Gemeinderätin Daniela Degenfellner



## Die Ausgangssituation





## Der Weg der Elterntaxis





## Der Kollisionskurs...





## Blickwinkel





## Toter Winkel





## Beliebte Route auch bei den Kleinen





## Weitere Gefahren







## Die bisherigen Versuche

Bisher war nur möglich ein Fahrverbot zu verordnen

Unbeliebt bei Sachverständigen

Information an Eltern wenig hilfreich – wurde ignoriert

Thema wurde mehrmals in Ausschüssen behandelt, Ideen  
gesucht



## Die Lösung



Foto: BMK



## Was ist eine Schulstraße?

- 33. StVO Novelle fördert Fußgänger und Radverkehr (in Kraft seit 01.Oktober 2022)
- Schulstraße erlaubt begehen der Fahrbahn – solange Berechtigte nicht behindert werden
- Zeitlich limitiertes Verbot für den Fahrzeugverkehr – z.B. Zu Schulbeginn und Schulseende oder wie in Puchenu von 07:00-17:00
- Ausnahmen nur für Radverkehr, Kranken- und gewerbliche Schülertransporte, Feuerwehr, Müllabfuhr, öffentlicher Sicherheitsdienst, Straßendienst, Pannenhilfe und Anrainer zum Zu- und Abfahren – ausschließlich in Schrittgeschwindigkeit!
- Die Anbringung mechanischer Sperren ist zulässig, wenn Zufahrts-Berechtigte dadurch nicht behindert werden.



# Die Umsetzung - Gemeindezeitung

## POLITIK & VERWALTUNG

### SCHULSTRASSE IN PUCHENAU WURDE VERORDNET



Immer wieder kommt es zu Problemen, weil viele Eltern ihre Kinder bis zum Schuleingang mit dem Auto bringen und direkt davor abholen. Das selbige gilt auch für den Hort. Dies gefährdet die Sicherheit unserer Kinder und führt oft zu Problemen im Straßenverkehr. Die Gemeinde hat diese Problematik immer wieder

aufgezeigt und nach Lösungen gesucht. Im Ausschuss für Tiefbau und Straßen wurde ebenso oft darüber beraten und verhandelt. Die Verkehrssachverständigen haben jedoch ein Fahrverbot nicht für notwendig erachtet und stattdessen empfohlen, die Eltern zu informieren und aufzuklären. Das wurde viele Jahre auch versucht - leider mit sehr mäßigem Erfolg!

Letztes Jahr trat mit 1. Oktober die Novelle der Straßenverkehrsordnung in Kraft, die vor allem den Fußgänger- und Radfahrerverkehr fördert. Aufgrund dieser Gesetzesnovelle konnte auf Initiative der Gemeinde Puchenau der Schallenbergweg zur Schulstraße erklärt werden. Bis auf wenige Ausnahmen, insbesondere Kranken- und Schülertransporte, Feuerwehr und Müllabfuhr, sowie Rad- und Anrainerverkehr, welche Schrittgeschwindigkeit einhalten müssen, **ist in diesem Bereich der Fahrzeugverkehr verboten!** Wer das Fahrverbot nicht einhält, muss mit einem Strafzettel rechnen!

Wichtig bleibt dabei trotz allem, dass Eltern ihren Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr beibringen und sie auf die möglichen Gefahren vorbereiten.





## Die Umsetzung – persönliche Information vor Ort





## Weitere mögliche Maßnahmen

- Verstärkte Information an Eltern über Hort und Schule
- Verstärkte Polizeikontrollen – inkl. Strafen
- Temposchwellen um Einfahren unattraktiver zu machen
- Verengen der Fahrbahn mittels Blumentrog ab Beginn Schulstraße (wegen Garagen nur einseitig machbar)
- Mobile Absperrung durch Hütchen von 07:00-07:45
- Straßengraffitis wie Tempelhüpfen, Lavasteine, etc. die spielende Kinder signalisieren

Weitere Vorschläge sind gerne willkommen!



**Vielen Dank!**